

Bundesministerium für
Unterricht, Kunst und Kultur

bm:uk

XXIV. GP.-NR

421 /AB

03. Feb. 2009

Geschäftszahl: BMUKK-10.000/0256-III/4a/2008

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

zu 369 /J

Wien, 3. Februar 2009

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 369/J-NR/2008 betreffend die Kosten der Berateraufträge der Ressorts, die die Abg. Gerald Grosz, Kolleginnen und Kollegen am 3. Dezember 2008 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1, 3, 4, 6, 8 und 9:

Hinsichtlich der im Jahr 2007 abgeschlossenen Beratungsverträge sowie der vergebenen Expertisen wird auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 3877/J-NR/2008 (3809/AB XXIII. GP) verwiesen. In Ergänzung dazu werden folgende dort bereits genannte Positionen aktualisiert ausgewiesen:

Auftragnehmer (Unternehmen /Berater/ Wiss. Einrichtung/ Person)	Vertragsgegenstand/ Auftragsinhalt (Titel der Expertise)/ Zielsetzung	Ergebnisse	Kosten
OSB Wien Consulting GmbH	Organisationsentwicklungsprozess im BMUKK	Bericht liegt vor	2007: 67.824,00
OSB Wien Consulting GmbH	Beratung bei Implementierungsschritten von Organisationsentwicklungsprozessen im BMUKK, Unterstützung von Leitungsteams, Klausurbegleitung	Bericht liegt vor	2007: 41.400,00
Universität Wien, Institut für Publizistik und Kommunikationswissenschaft)	„Das Internet im Kontext von Vermittlung, Generierung und Verarbeitung von Wissen in Österreichs Schulen“/ Im Kontext der Problemstellung und hinsichtlich der zunehmenden	Zwischenberichte 1 und 2 liegen vor	2007: Keine Kosten 2007 angefallen 2008: 60.000,00

	Bedeutung des Internet und der Notwendigkeit zur Aneignung entsprechender Kompetenzen im Umgang mit den neuen Medien werden im Rahmen dieses Forschungsprojekts Vorschläge zur Ergreifung von Maßnahmen erarbeitet werden		
team consult	Professionalisierung des BMUKK-Projektes „erinnern.at“	Beratungsleistung wurde erbracht	2007: 2.880,00
TAO	Projekt "Einführung von Coaching für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sektion Berufsbildendes Schulwesen (Führungskräfte) und Schulaufsicht"	Siehe vorstehend	2007: Keine Kosten 2007 angefallen 2008: 80.640,00
Mag. Pinter	Projekt QIBB: Durchführung der Seminare zum Management Performance Review für BAKIP/BASOP	Siehe vorstehend	2007: Keine Kosten 2007 angefallen 2008: 17.280,00
Universität Wien, Fachdidaktisches Zentrum Englisch am Institut für Anglistik	CLIL (Content and Language Integrated Learning) an den HTLs: Ist-Standserhebung und Modellentwicklung	Ergebnis liegt vor (Veröffentlichung unter www.htl.at Anfang 2009)	2007: 29.303,00
3s research laboratory	Wissenschaftliche Begleitung der Ausbildungskooperation TGM und Technikum Wien im Bereich Elektronik	Endbericht liegt vor	2007: 6.785,00
Charlotte Bühler-Institut für praxisorientierte Kleinkindforschung	„Frühe sprachliche Förderung von Kindern im Alter von 3-6 Jahren“ mit Anschluss-Stellen für weitere Bildungsbereiche und Altersgruppen (Bildungsplan-Kapitel)	Endbericht liegt vor	2007: 16.000,00
IBW	Detailanalyse der Anwendung des europäischen und nationalen Qualifikationsrahmens im Baubereich	Endbericht liegt vor (http://www.bmukk.gv.at/eur/opa/nqr/nqr_konf08_2.xml)	2007: 34.300,00

3s research laboratory	Detailanalyse der Anwendung des europäischen und nationalen Qualifikationsrahmens im Bereich Tourismus	Endbericht liegt vor (http://www.bmukk.gv.at/eur opa/nqr/nqr_konf08_2.xml)	2007: 15.400,00
Johannes Kepler-Universität Linz	„Bestandsanalyse und Entwicklungsperspektiven des Übungsfirmenwesens an österreichischen Handelsakademien und Handelsschulen“	Studienabbruch	2007: 20.000,00
Dieter Bogner, Sabine Breitwieser, Martin Fritz	Weiterentwicklung des Reformprozesses der Österreichischen Bundesmuseen	Zwischenergebnisse und Grundsatzpapier unter: http://bmukk.gv.at/kultur/museumsreform/index.xml .	2007: 7.680,00
Filzmaier, Peter	Wissenschaftliche Beratung des Gesamtprojektes „Demokratie-Initiative“	Die wissenschaftliche Beratungsleistung wurde erbracht und im Gesamtprojekt „Demokratie-Initiative“ umgesetzt.	2007: 25.000,00 2008: 47.000,00
SORA	„Erhebung zu Schulparlamenten“	Ergebnis liegt vor	2007: 20.000,00 2008: 18.172,00
Institut für Konfliktforschung	„Politische Bildung – Umsetzung und Perspektiven“	Ergebnis liegt vor	2007: 30.000,00 2008: 23.240,00
Institut für Kriminalsoziologie	„Jugend, Devianz und Exklusion?“	Ergebnis liegt nicht vor (voraussichtlicher Fertigstellungstermin März 2009)	2007: 30.000,00
Verein Research for Progress (Dr. Edit Schlaffer)	„Zusammen Leben Lernen in der Schule. Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund in Österreich“	Zwischenbericht liegt vor (voraussichtlicher Fertigstellungstermin April 2009)	2007: Keine Kosten 2007 angefallen 2008: 21.825,00
Verein Research for Progress (Dr. Edit Schlaffer)	„Gelebte Schulpartnerschaft: für eine Kultur der Begegnung in der Schule“	Zwischenbericht liegt vor (voraussichtlicher Fertigstellungstermin	2007: Keine Kosten 2007

		April 2009)	angefallen 2008: 18.620,00
Paris Lodron Universität Salzburg, Fachbereich Kommunikations- wissenschaft	„Geschlechtersensible Förderung der Lesemotivation - Praxismappe Lesen“	Ergebnis liegt vor	2007: 6.000,00 2008: 12.000,00
Statistik Austria	„Normierungsstudie für zwei Paralleltesthefte des Salzburger Lesescreenings 2-9“	Ergebnis liegt vor	2007: 21.000,00 2008: 89.911,00
L&R Sozialforschung/ Lechner, Reiter und Riesenfelder Sozialforschung	„Zur sozialen Lage der Künstlerinnen und Künstler“/ Empirische Erhebung der sozialen und beruflichen Situation der Kunstschaffenden in den verschiedenen Sparten	Endbericht liegt vor (http://www.bmukk.gv.at/medienpool/17401/studie_soziale_lage_kuenstler_en.pdf bzw. http://www.bmukk.gv.at/medienpool/17400/studie_soziale_lage_kuenstler_ku.pdf)	2007: 30.000,00 2008: 51.546,24
Institut für Kulturwirtschaft und Kulturforschung an der Johannes Kepler Universität Linz	„Evaluierung der Förderungsmaßnahmen Galerieförderung, Auslandsmesseteilnahme von Galerien, Musikfonds und Verlagsförderung“/ Unabhängige Expertenevaluierung der genannten Förderungsmaßnahmen	Die Rohfassung des Endberichtes liegt seit Anfang Dezember vor. Nach Einarbeitung eines noch fehlenden Gutachtens wird der Bericht dem projektbegleitenden Beirat am 21. Jänner 2009 vorgelegt und im Anschluss der Endbericht gefertigt.	2007: 32.998,80 2008: 14.999,45

Im Jahr 2008 bis einschließlich 3. Dezember 2008 wurden seitens der Zentralstelle des Ressorts folgende Beratungsverträge abgeschlossen bzw. Expertisen vergeben, gegliedert nach Auftragnehmer, Vertragsgegenstand/Auftragsinhalt/Zielsetzung, Ergebnisse sowie im Jahr 2008 angefallenen Kosten in Euro:

Auftragnehmer (Unternehmen /Berater/ Wiss. Einrichtung/ Person)	Vertragsgegenstand/ Auftragsinhalt (Titel der Expertise)/ Zielsetzung	Ergebnisse	Kosten
Gundi Vater Consulting	Begleitung Organisationsentwicklungs- Prozess	Bericht liegt vor	44.640,00
EDUCULT, Dr. Michael Wimmer	Beratungsleistungen im Rahmen der Vorbereitungen des österreichischen Beitrags zum „Europäischen Jahr der Kreativität und Innovation 2009“	Bericht liegt vor	49.500,00
EDUCULT, Dr. Michael Wimmer	Beauftragung zur Erstellung einer quantitativen Untersuchung der Rahmenbedingungen kultureller Bildung in Österreich	Zwischenbericht liegt vor (angelegt auf drei Jahre)	60.000,00
ÖIAT - Österreichisches Institut für angewandte Telekommunika- tion	Beratung des eLSA-Bundesteam, Moderation der Sitzungen, Aufgabenverteilung, Konzeptentwicklung	Bericht liegt vor	7.150,00
oö Bildungsserver eduhi	eLearning an NMS - Abstimmung geeigneter Maßnahmen mit allen Bundesländern, Workshops, Maßnahmenkatalog	Bericht liegt vor	22.600,00
Karuna Consult	Messung von Sozialkapital an eLSA-Schulen	Bericht liegt vor	4.800,00
Dr. Klaus Satzke, em.o.Univ.-Prof.Dr. Helmut Seel	Gutachten zur Situation der Pädagogischen Hochschulen aufgrund des Gesetzes über die Organisation der Pädagogischen Hochschulen und ihre Studien	Ergebnis liegt vor	6.000,00
Ao. Univ.-Prof. Dr. Ilse Schrittmesser, Universität Wien	Weißbuch Lehrer/innenbildung – Professionalisierung und Internationalisierung der Lehrer/innenaus- und – weiterbildung	Ergebnis liegt nicht vor (voraussichtlicher Fertigstellungstermin Februar 2009)	45.000,00

Da Ponte Institut, Univ.Prof. Herbert Lachmayer	„Inszenierung von Wissensräumen“ als performatives Modell der Kulturvermittlung an den Pädagogischen Hochschule in Österreich	Ergebnis liegt nicht vor (voraussichtlicher Fertigstellungstermin Februar 2009)	35.000,00
2move (Fortsetzung von 2007)	Proj. QIBB: Externe Begleitung und Beratung zur Einführung eines Ziel-, Bilanz- und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitergesprächs mit dem Erwerb von Methodenkompetenz in diesem Zusammenhang der Abteilung Berufsschulen	Beratungsleistung wurde erbracht	21.840,00
2move (Fortsetzung von 2007)	Proj. QIBB: Externe Begleitung und Beratung zur weiteren Vorgehensweise im QIBB-Projekt der humanberuflichen Abteilung	Beratungsleistung wurde erbracht	122.640,00
2move (Fortsetzung von 2007)	Proj. QIBB: Externe Beratung zur weiteren Vorgehensweise im QIBB-Projekt der Abteilung BAKIP und BASOP	Beratungsleistung wurde erbracht	92.760,00
Jarmai	Proj. QIBB: Fortbildung LQPM am 31.03. und 01.04. 2008	Kurse wurden durchgeführt	4.800,00
2move	Proj. QIBB: Externe Begleitung und Beratung zur weiteren Vorgehensweise im QIBB-Projekt der kaufmännischen Abteilung	Beratungsleistung wurde erbracht; Workshops wurden durchgeführt	108.465,00
2move	Externe Begleitung und Beratung sowie Durchführung von Führungskräfteworkshops mit Fokus auf die Zielgruppe Direktorinnen und Direktoren der Berufsschulen in Österreich	Beratungsleistung wurde erbracht; Workshops wurden durchgeführt	49.080,00
2move	Personalentwicklungs-Support im Rahmen des laufenden QIBB-Projekts der Abteilung BAKIP und BASOP	Beratungsleistung wurde erbracht	8.400,00
Mag. Geisler	Entwicklung von Aufbau und Text einer neu zu gestaltenden PE-Box	Ergebnis liegt vor	3.010,00

2move	Proj. QIBB: Externe Begleitung und Beratung zur Fortführung des laufenden QIBB-Projekts der humanberuflichen Abteilung	Beratungsleistung wurde erbracht; Workshops (Schulteams) wurden durchgeführt	139.440,00
TAO	QIBB-Projekt: Professionalisierung der Personalentwicklung	Beratungsleistung wurde erbracht	11.520,00
TAO	QIBB-Projekt: Professionalisierung der Personalentwicklung	Workshops wurden durchgeführt	57.600,00
TAO	QIBB-Projekt Führungskräfte Qualifizierung („Quality Academy“) Zielvereinbarungsgespräche Werkstättenleiterinnen und Werkstättenleiter HTL	Ergebnis liegt vor	9.673,58
TAO	QIBB-Projekt Führungskräfte Qualifizierung („Quality Academy“) Zielvereinbarungsgespräche Werkstättenleiterinnen und Werkstättenleiter HTL	Workshops wurden durchgeführt	19.539,69
TAO	QIBB-Projekt Führungskräfte Qualifizierung („Quality Academy“) Zielvereinbarungsgespräche Werkstättenleiterinnen und Werkstättenleiter HTL	Beratungsleistung wurde erbracht	9.600,00
Mag. Geisler/ Mag. Stockinger	Evaluierung des Kulturportfolios laut Lehrplan 2004 an HAK	Ergebnis liegt vor	5.000,00
Mag. Geisler	Kulturportfolio – Beratung und Evaluierung im Hinblick auf die neue Reife- und Diplomprüfung	Ergebnis liegt vor	4.000,00
Mag. Stockinger	Kulturportfolio – Evaluierung; neue Lehr- und Lernformen im Deutschunterricht	Ergebnis liegt vor	4.000,00
Mag. Geisler/ Mag. Stockinger	Erstellung von vier Muster-Diagnose-Checks (Lernstandserhebungen) Deutsch sowie für die Expertise zum ÖSD-Sprachdiplom A2 und B1	Ergebnis liegt vor	6.000,00
ÖIBF	Kompetenzorientiertes Modul in den Naturwissenschaften	Ergebnis liegt vor	43.054,00

	KOMINAWI an der Handelsakademie des bfi Wien		
IBW	NQR in der Praxis am Beispiel des Elektrobereiches	Ergebnis liegt vor	27.300,00
Dr. Josef Aff (WU-Wien)	Synthese der NQR Stellungnahmen für den Bereich der Berufsbildung	Ergebnis liegt vor	21.000,00
HR Dr. Wilfried Seipel	„Strategische Ansätze zur Weiterentwicklung der österr. Bundesmuseen unter besonderer Berücksichtigung der Forschung als Fundament der Sammlungs- und Vermittlungsaufgaben im internationalen Kontext“/ Entwicklung von Zukunftsszenarien auf Grund der langjährigen Erfahrung als Museumsdirektor	Ergebnisse im 3. Quartal 2009	36.000,00
Bogner.cultural consulting KEG	„Neukonzeptionierung des Pathologisch-anatomischen Bundesmuseums“/ Darstellung und Analyse der möglichen Neukonzeptionierung	Ergebnis liegt vor	7.200,00
Dr. Richard Bock	Gutachten zur Feststellung des mittelfristigen Finanzbedarfs der Bundestheater-Holding GmbH bzw. des Bundestheater Konzerns	Ergebnis liegt vor	79.800,00
HR Dr. Wilfried Seipel	„Vergleich nationaler und internationaler Kulturvermittlungsarbeit an renommierten Kulturinstitutionen“/ Forschungsziel: Vorbereitung der Umsetzung der im Regierungsprogramm definierten Zielsetzung der Förderung der Partizipation der Bevölkerung	Ergebnisse im 1. Quartal 2010	Keine Kosten 2008 angefallen
Educult –Institut für die Vermittlung von Kunst und Wissenschaft	Studie „Kunst, Kultur und interkultureller Dialog in Österreich“/ Der Bericht versammelt Hintergrundwissen zu Fakten und Perspektiven, die der interkulturelle	Ergebnis liegt vor, <a href="http://www.bmukk.gv.at/medi
enpool/16159/studie_kkid.pdf">http://www.bmukk.gv.at/medi enpool/16159/studie_kkid.pdf oder www.ccp-austria.at .	28.050,00

	Dialog im Bildungs-, Kunst- und Kulturbereich eröffnet. Er stellt eine Reihe von positiven Beispielen vor, in deren Rahmen der interkulturelle Dialog bereits heute stattfindet und vorgelebt wird. Es werden aber auch neue Perspektiven und politische Empfehlungen aufgezeigt.		
Universität Hannover, Rechtswissenschaftliches Institut	Forschungs- und Entwicklungsauftrag zur Untersuchung von Alternativen zur Sozialversicherungsnummer in der Bildungsdokumentation	Zwischenbericht liegt vor, Endbericht im Jänner 2009	19.500,00
ICG Infora	Analyse der IT-Systeme zur elektronischen Verwaltung von Schülerinnen- und Schülerdaten an Bundesschulen	Zwischenbericht liegt vor, Endbericht im Jänner 2009	33.415,20
FAW Solutions GmbH	Analyse im Hinblick auf Modernisierung der Datenbank für die Aktion Wien-Wochen und weiterer relationaler Datenbanksysteme	Ergebnisse liegen vor	24.000,00
FAW Solutions GmbH	Analyse betreffend Planung der Modernisierung bzw. möglicher Neuentwicklung der verwendeten Datenbank zur elektronischen Verwaltung von Kunstförderprojekten (KunstDat)	Ergebnisse liegen vor	31.080,00
Univ.Prof. Dr. Landerl (Universität Tübingen)	Evidenzbasierte Förderung im Bereich Lese-Rechtschreib-Schwäche: Analyse von Förderungsprogrammen, Entwicklung eines Empfehlungskatalogs	Ergebnisse im 2. Quartal 2009	12.000,00
Solution – Sozialforschung & Joanneum research	Begleitung der Implementierung von Gender Budgeting im Ressort	In Umsetzung	5.802,00
Universität Innsbruck, Institut	Strategien zur Erweiterung des Berufswahlspektrums junger	Zwischenbericht liegt vor, Ergebnisse im 2. Quartal	15.390,00

für Erziehungs- wissenschaften	Männer, neue Berufswege für Männer in Bildung und sozialer Arbeit	2009	
Universität Wien, Institut für Publizistik und Kommunikations- wissenschaften	Entwicklung nachhaltiger schülerinnen- und schülerzentrierter Strategien zum Bereich Schule – Medien – Gewalt – Die Rolle der Medien bei der Gewalt in der Schule	Ergebnisse im 1. Quartal 2010	25.000,00
DonauUniversität Krems mit dem Demokratiezentrum Wien und ICT&S Salzburg	Repräsentative Untersuchung zur Internet-Medienkompetenz 14-jähriger Schülerinnen und Schüler	Ergebnisse im Herbst 2009	25.000,00
Dkfm. Dr. Richard Bock	„Betriebswirtschaftliche Analyse der Volkstheater GmbH und Volkstheater Privatstiftung im Hinblick auf die betragliche Spezifikation des künftigen jährlichen Subventionsbedarfs der Volkstheater GmbH.“	Analyse liegt vor, die Umsetzung der Expertenvorschläge ist derzeit mit der Stadt Wien und dem Fördernehmer in Verhandlung.	24.000,00
Austria Wirtschaftsservice GmbH	„Darstellung der Prozessstruktur – Kunsthörderungen“	Ergebnisse im 1. Quartal 2009	35.000,00
Institut für Höhere Studien	„Prüfung ausgewählter geförderter Kunst- und Kultureinrichtungen bezüglich ihrer ökonomischen Wirkungen in Österreich“	Wurde veröffentlicht	38.500,00
communication matters	Kulturpolitische Beratung in den Feldern Bildende Kunst, Film, Musik und Theater/ Fragen der Öffentlichkeitsarbeit gegenüber Dialoggruppen im Bereich Kunst/Kultur; Themen der Vernetzung von Kunst/Kultur und Bildung im Sinne der Kulturvermittlung	Siehe vorstehend	20.000,00
EDUCULT - Institut für die Vermittlung von Kunst und Wissenschaft, Dr.	Darstellung und Analyse der Kulturpolitik in Österreich“/ Neufassung bzw. Aktualisierung der seinerzeitigen Studie	Ergebnisse im Herbst 2009	20.000,00

Michael WIMMER	„Kulturpolitik in Österreich - Darstellung und Analyse 1970-1990“; Ein Ziel der geplanten Studie ist es, einen faktischen Überblick zu den aktuellen Rahmenbedingungen von Kulturpolitik in Österreich zu geben und damit einen inhaltlichen Beitrag zu einer kulturpolitischen Strukturdebatte zu leisten.		
----------------	---	--	--

Die vorstehend genannten Aufträge wurden von der nach der Geschäftseinteilung jeweils zuständigen Organisationseinheit erteilt.

Die budgetäre Bedeckung war unter dem jeweiligen Voranschlagsansatz des Bundesfinanzgesetzes gegeben.

Die durch nachgeordnete Dienststellen allfällig erfolgten Beauftragungen könnten nur mit einem nicht vertretbaren Aufwand erhoben werden; zudem hat die Zentralstelle auch keinen Einfluss darauf.

Zu Fragen 2 und 5:

Es gibt verschiedene Gründe, warum es notwendig ist, im Einzelfall externe Berater bzw. externe Expertise zu einem bestimmten Thema heranzuziehen: Einerseits kann sich punktuell das Problem stellen, dass zu ganz spezifischen Themen spezialisiertes Expertenwissen im Bundesministerium nicht vorhanden ist; es wird dann ein externer Experte, der sich auf dieses Thema spezialisiert hat, herangezogen. Ein weiterer Grund, externe Beratung anzufordern ist, dass es sinnvoll ist, in bestimmten Bereichen neben der Ressortsicht des Themas auch den Blickwinkel eines Außenstehenden oder auch eines Betroffenen zu beleuchten. Auch dies erfordert die Beauftragung externer Berater bzw. von externer Expertise, um neben der Eigenleistung durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ressorts die Entscheidungsbasis durch von außen kommendes Fachwissen zu bereichern.

Zu Frage 7:

Die Bestimmungen des BVergG 2006 wurden eingehalten.

Zu Frage 10:

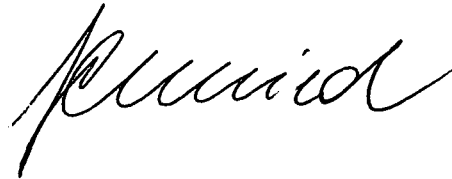
Je nach Bedarf werden Beratungsleistungen und Expertisen angefordert. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt können jedoch keine exakten Angaben gemacht werden.

Zu Frage 11:

In diesem Zusammenhang verweise ich darauf, dass sich das Interpellationsrecht in Bezug auf selbständige juristische Personen im Sinne der Anfrage nur auf die Rechte des Bundes (zB. Anteilsrecht in der Hauptversammlung einer Aktiengesellschaft oder der Wahrnehmung der Gesellschafterrechte in der Generalversammlung einer GmbH) und der Ingerenzmöglichkeiten seiner Organe beschränkt, nicht jedoch auf die Tätigkeit der Organe der juristischen Personen bezogen werden kann. Die gegenständliche Frage betrifft ausschließlich Handlungen von

Unternehmensorganen. Das Einholen von Stellungnahmen der Unternehmen zur Beantwortung parlamentarischer Anfragen, die ausschließlich die Handlungen von Unternehmensorganen betreffen, liegt außerhalb meiner politischen Verantwortung und ist somit grundsätzlich nicht vom Interpellationsrecht umfasst.

Die Bundesministerin:

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'K. Schmid', written in a cursive style.